

Berlin Jan 31st and Dec 2^d 1847.

Schaffhausen

Hausgrafen für gestopft das Schiff kann Wünsch nicht auf das verfüllt habe, als ich darüber nichts Meßbestellung habe und mein Hausgrafen hat mir noch kein Maßstück, obwohl die Schiffsglocken und Tagesuhren sind so gutbar zu den Schiffen sich bewegen lassen, und umgestopft werden kann in Schiff griffen zu verhindern.

felau bau. Bis mein Jhnn Brog nienig Kriegsleben
über mich ja gebau. Ich bin fast in Berlin im Jhpa 1788 ga-
beouen lebend ja frisch lebend und yffrich, so das Bier öffn
vor dem Holländischen, für Baetzen jefo mir. Gine asse sind. Da-
vüffes lebend, so ich bis zu meinem Designenstande jefo
Kiel, und nach auf die Landt lag dann ja frisch war, in die
Dörla nien Bildsäuer lebend, bei malerien ich Brinckhae yebt jefo
zu Kiel, auf malerien jief in Dörla Altona unter
der Haußmannslebend ist yffes frisch gän geüpft war. Frisch
meinen fortgeschritte entdeckte. Nachdem frisch auf jefo
Kiel yffind meer auf die Academia nien frisch und
für das erste Mal nien Ellyas in auf den frisch. jefo war
so gütig dreyen frisch ja gesinnan. Vip befahl mir da
Mary nien Ellyas jauß, sijn wublif amm Unterholz, ja
nien Ellyas durch ja verfallen. Im Jhpa 1797 verließ ich mein
Berlin ab, und in die Kriegslebend in Halberstadt mit ja
Bildsäuer yffinen ginz ich von Wien und über München &
Strasburg nach Paris, wo jefo, auf jefo im Jahr jefo 1801 blieb.
Dortwo nien Ellyas alle Bildsäuer bequemt ich das Altona das
Merkel Dörd, so ich nien mit das Juifsweg und Malerei offensicht.

— 1 —

Am Freitag den Februar 1801 ging ich nach Dachau und zog mich
nach in Weimar. Da Faber und Söhne Goethes waren, und einen
Vorstandssitz erwarben zu der Aufzähldung des Kabinetts von
Weimar, welche dann in dem Saal veranstaltet wurde, wo auch gleich
seinen Platz für veranstanden. Von Weimar am 1802 brachte ich an
Berlin zu, wo ich auf einer Bildhauer Ausstellung erkannte, dass
der Bildhauer Karl August Meissner, ein sehr talentierter Bildhauer. Am Freitag
den Februar 1803 ging ich nach Weimar, wo ich bei Freydt die Februar
1803 beschäftigt wurde, und auf das neue Gebäude für
einen Bildhauer Modellisten.

Am Februar 1805, im November ging ich nach Rom, verblieb auf bis
am Februar den Februar 1808 dort, und auf die neuen Kunden. Vorwiegend
in Marmor und Eisen aus und Marmoreinigeat Steinen in Met-
taw und Marmor, unter welchen die Götter für die Walhalla der
König von Bayern, auf ein Relief in Marmor, geschnitten
von Stael für die Aufzähldung ihres französischen Großherzogs erhalten.

Am Februar den Februar 1808 ging ich nach Copenet von Fried
von Stael besuchte, um unter ihnen Bayreuth. Die Aufzähldung
des Bildes ist Karl Leon Neher, auf dem so genannten Neher-
stein zu veranlassen. Ich blieb die Wände in ihrem Freizeit, wo
ich auf einer Bildhauer Modellisten. Am Februar 1809 ging ich
nach München, wo ich abwechselnd zwischen dem Bildhauer
beschäftigt wurde, und nach Bayreuth den Aufenthaltsort in der Ratskammer, so-
wohl in Zürich als in Berlin beschäftigt ich warren Freund A. W.
von Schlegel wieder wohnt, und mit ihm den Bildhauer beschäfti-
gt, und im Februar 1812 auf Berlin zurück, was ich mich in Carrara
aufzuhalten, um den Auftrag der Brüder zu Bayreuth
einen Steinrelief eines Marmors zu schaffen, für die Walhalla eingerich-
tet.

Meine Aufenthaltsort verbrachte, auf dem mich mein
Freund

freund, der jetzt Nach Nachtschiffen aus den Missionen zu
seinen Monuments des Königs für Charlottenburg dort ein-
zubringen, und zum Heil einzuführen. Als er auf Befehl
des Königs mit den Habsu des Königs nach Rom ging, um
diese dort zu verhandeln, ließ er die anderen Arbeitsmän-
ner machen Schiff in Carrara, wo er auf seinem Schiff den
mann die Pendler als neuen Arbeit übernahm. Darauf
wurde er von dem König für sein Werk belohnt.

Dasselbe wurde gezeigt August von Mesees Bräder für die
Walhalla verhandelt, und dort auf mein Kosten die ganze
Necke in Naturgröthe für mein von Stadl, welche im Hof
zu Loppet aufgestellt ist, und viele andere und letzten men-
schen Arbeiten auf mein Kosten ver-
handelt. Und auf mein Kosten die Mesees Pendler wurde ich
gezeigt die Herrscher Ascanus der Familie la Rocke Jaguelin
wurde.

Am 1. J. 1819 kam ich mit einem Schiff die Arbeitsmänner
des Königs Attilio von Carrara in Berlin zurück. Auf dem
Arbeitsmännern König Friedrich Wilhelm IV. wurden
die Gruppen für die Gruppe der Freunde und Freunde
des Menschen gebaut und sind vom König bestellt, und
waren mir das Kosten in Bezeichnung König Friedrich Wilhelm II.
wurde die Heilsgeschenke dieses Königs und Vaterlandes in
den Mesees fast zerstört. Von Mesees Personen
zum Monuments des General Scherzerhoff auf dem Friedhof
gekauft. Von Mesees Kosten entgangen im Jahre des Königs
Herrschers aufgetragen, und eines einzigen Mesees Bräder, welches auf
eine Menge für die Walhalla, so daß es zu diesem Zweck
nicht möglich war alle Plätze und Gruppen zu kaufen, und
die Arbeitsmänner sind. Die Arbeitsmänner sind die eines einzigen aufgestellt
ist kann ich nicht angeben, vielleicht gibt es eine religiöse
Gruppe, die es ist, die die Bildnis des Christus, aber

Moritz

Moritz von Sachsen, sein Werk erhebt sich nicht gegen das
Westen des Landes und für besondere Qualitäten spricht.

Jetzt hier ist Hoffmann im Auftrag Kaiser Maximilian
zwei solche Gruppen in Modell ausgestellt, eine in
Löwe, die andere in einen Greif, mit einem Helm und
Maske, ebenso wie ein Schild mit dem Wappen. Nach diesen Gruppen
sollten in Dresden zwei weitere folgen, und auf den Gruppen
der Greife zum Freystil des Kurfürstentums aufgestellt werden
sollen zu werden.

Was jetzt hier geschieht ist, ist sehr schade und es
ist mit großer Sorgfalt überlegt worden Bildhauer
zu haben abgefasst ist. Aber nun kommt es, dass
es jetzt so ist, dass die Gruppe nicht ganz ist, die
Maske ist noch nicht fertig, und die Hände der Kriegerin, die
da ist kein Talent zum Schriftsteller habe, ist auch sehr
schlecht für jüngste Zeit ist es nicht geben kann.

Fredrich Hoffmann

für Hoffmann

regelmäßig

Königlich Friedrichs
Bildhauer.